

## Das indische Zählsystem

- Uwe Kröger -

Zählen und Messen sind die wichtigsten quantitativen Erkenntnisverfahren in Wirtschaft, Technik und Wissenschaft. Das heute allen Hochkulturen eigene Zehnersystem, das dezimale Positionssystem, wurde von den Indern mit der Einführung der Null erfunden.

Werden in mehrstelligen Zahlen die Ziffern von rechts nach links gelesen, vergrößert sich der Wert einer Ziffer jeweils um das Zehnfache gegenüber der vorhergehenden. Obwohl diese Tatsache sowohl bei uns in Deutschland als auch in Indien gilt, weichen Benennungen und Zählweise in beiden Ländern dennoch voneinander ab. Das haben sicherlich auch schon die Leser indischer Zeitungen festgestellt.

Mit der neunziffrigen Zahl 987 654 321 soll der Unterschied erklärt werden:

Üblicherweise gliedern wir längere Ziffernfolgen in Dreierblöcke und lesen neunhundertsevenundachtzig Millionen, sechshundertvierundfünfzig Tausend und dreihunderteinundzwanzig. Eine Ausnahme hiervon bilden die Telefonnummern, die nach der früheren postamtlichen Regelung, die von der Deutschen Telekom übernommen wurde, in Zweiergruppen, von rechts nach links gegliedert, geschrieben werden.

In Indien wird jede Zahl mit längerer Ziffernfolge rechts und links vom Komma jeweils in eine Dreiergruppe und dann fortlaufend in Zweiergruppen gegliedert: 98 76 54 321. Die Gruppen haben unterschiedliche Benennungen und werden wie folgt gelesen:

Achtundneunzig Crores, sechsundsiebzig Lakhs, vierundfünfzig Tausend und dreihunderteinundzwanzig.

In einer im Jahre 1816 von Dr. Taylor, Bombay aus dem Sanskrit übersetzten "Indian Numeration Table" sind 18 Benennungen für Zahlen bis hunderttausend Billionen aufgeführt. In anderen Tabellen sollen sogar bis zu 36 Benennungen angegeben sein. Die jetzt geltende indische Verordnung "The Standards of Weights and Measures (Numeration) Rules, 1987" enthält 16 verschiedene Benennungen in der Zahlengliederung.

In indischen Zeitungen, Statistiken und anderen Veröffentlichungen sind die Benennungen "Crore" und "Lakh" am häufigsten zu lesen. Die folgende Tabelle enthält sowohl die alten vom Jahre 1816 als auch die gesetzlichen von 1987.

Grundzahlen	aus dem Sanskrit 1816	gesetzlich 1987
eins	Eka	- nicht genannt -
10 <sup>1</sup> zehn	Dasa	- nicht genannt -
10 <sup>2</sup> hundert	Shata	- nicht genannt -
10 <sup>3</sup> tausend	Sahasra	Hasar
10 <sup>4</sup> zehntausend	Ayuta	Das Hasar
10 <sup>5</sup> hunderttausend	Laksha	Lakh
10 <sup>6</sup> Million	Pryuta	Das Lakh
10 <sup>7</sup> zehn Million	Kotya	Crore
10 <sup>8</sup> hundert Million	Arbuda	Das Crore
10 <sup>9</sup> tausend Million	Abja	Arab
10 <sup>10</sup> zehntausend Million	Kharva	Das Arab
10 <sup>11</sup> hunderttausend Million	Nikharva	Kharab
10 <sup>12</sup> Billion	Mahapadma	Das Kharab
10 <sup>13</sup> zehn Billion	Sankha	Neel
10 <sup>14</sup> hundert Billion	Jaladhi	Das Neel
10 <sup>15</sup> tausend Billion	Antya	Padam
10 <sup>16</sup> zehntausend Billion	Madhya	Das Padam
10 <sup>17</sup> hunderttausend Billion	Parardha	Shankh
10 <sup>18</sup> Trillion	- nicht genannt -	Das Shankh